



H. Hochmuth

### Saisonstart im Wiener Prater

Jede Menge Bier und zeitweiliger Nieselregen haben am vorwöchigen Sonntag dem Schweizerhaus im Wiener Prater einen feucht-fröhlichen Saisonstart beschert: Punkt 10 Uhr öffnete Hausherr Karl Kolarik selbst das Gittertor, um der schon durstigen Schar an Stammgästen den Weg in den Schanigarten freizumachen.

Neues altes Prater-Highlight: Der Toboggan, die längste Rutsche ihrer Art, erstrahlt nach acht Jahren Pause in neuem Glanz. Bei einer Höhe von 25 Metern und einer Länge von 100 Metern ist eine rasante Fahrt garantiert.